



Freunde der Fischwaid e.V.

Quartalsbrief 2 - 2017

März 2017

Liebe Mitglieder,

Dieser Quartalsbrief beschränkt sich auf die Termine von März bis Mai 2017.

Für die Saison 2017 sind wir alle bereit. Es geht wieder an die Gewässer. Der Erstbesatz von Bachforellen wurde Ende Februar vorgenommen. Dem Start in die neue Fischsaison steht also nichts mehr im Weg. Neben dem Fischen besteht das Vereinsleben auch noch aus anderen Aktivitäten, die in den nachfolgenden Tabellen entnommen werden können.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort	
24.03.2017	19.30 - 12:00	Gaststätte Groß Bergkirchen	Jahreshauptversammlung
08.04.2017	09.00 - 12.00	Mühle Arnbach	Jugendtreff Glonn
22.04.2017	07:00 - 12:00	Zanderweiher	Anfischen, Königs- und Josef-Groß-Gedächtnisfischen
29.04.2017	09:00 - 12:00	Zanderweiher	Jugendtreffen
25.05.2017	ab 08:00	Pastweiher	Vatertagsfischen
27.05.2017	10:00 - 15:00	Pastweiher	Jugend-Grillfest

Arbeitsdienste

Datum	Uhrzeit	Ort	
04.03.2017	08:00	Birkenweiher	
18.03.2017	08:00	Lusweiher	
01.04.2017	08.00	Glonn	Ramadama, Treffpunkt Mühle Arnbach
01.04.2017	08.00	Kalterbach	Ramadama, Treffpunkt neue Brücke
08.04.2017	08.00	Zanderweiher	
20.05.2017	08.00	Pastweiher	

Außerplanmäßige Arbeitsdienste können bei den Arbeitsdienstleitern erfragt werden (siehe Fangbuch S.7). Ein Aushang erfolgt in der Regel im Schaukasten am Zanderweiher.

Am **01.05.2017** beginnt der Verkauf der Tageskarten. Die Tageskarten werden wie in den vergangenen Jahren an den offiziellen Verkaufsstellen zum Preis von " 15,-- frei verkauft.

Zeitler Thomas	Fürstenfelder Straße 4 Eingang Bergkirchener Str. 2	85232 Bergkirchen - Feldgeding
Treiber Hans	Mitterweg 4	85232 Bergkirchen - Feldgeding
Sedlmeir Hans	Schloßstraße 6	85247 Erdweg - Arnbach

Wie schon im letzten Jahr möchten wir wieder auf das Problem Zecken hinweisen.

Der Landkreis Dachau ist nach wie vor Risikogebiet für die durch Zecken übertragene Infektionskrankheit Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Das FSME-Virus kann Entzündungen von Gehirn, Hirnhäuten und Rückenmark verursachen. Neben grippeähnlichen Symptomen wie Fieber, Kopfschmerzen und Erbrechen kann die Krankheit auch zu bleibenden Schäden wie Lähmungen führen. Gegen FSME kann eine Impfung schützen.

Wie kann ich mich gegen Zeckenstiche schützen?

- während dem Aufenthalt im Freien und am Fischwasser Arme und Beine im Blick haben
- speziellen Zeckenabwehrmitteln können helfen und schützen (alle 2 Stunden erneuern).

Wenn es doch passiert ist:

- sofort entfernen - je länger die Zecke saugt, desto größer ist die Infektionsgefahr.
- keinesfalls Öl, Klebstoff oder Wachs auf die Zecke geben, dadurch speichelt sie vermehrt in die Wunde und es besteht ein höheres Infektionsrisiko.
- mit spitzer Pinzette, Zeckenkarte (aus der Apotheke) oder Zeckenschlingen die Zecke knapp über der Haut an ihrem Kopffassen.
Auch ein einfacher Faden (Angelschnur) kann gegen Zecken helfen. Den Faden zu einer Schlinge formen und über die Zecke legen. Abschließend die Zecke mit dem Faden herausziehen.
- die Stichstelle möglichst mit einem Antiseptikum desinfizieren.
- bleibt der Kopf oder das Stechwerkzeug der Zecke in der Wunde, ist das meist harmlos. Sollte es sich doch entzünden, den Arzt aufsuchen.
- die Stichstelle etwa vier Wochen im Blick haben (Wanderröte?).

Zecken richtig entfernen



1. Pinzette heranzuführen

2. Pinzette schließen

3. Senkrecht zur Haut ziehen

Keine Panik! In der Haut verbleibende Zeckenteile werden vom Körper abgestoßen.

Wir wünschen einen guten Saisonstart ohne Zeckenbisse.

mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft